

Lehrplan Realschule  
(überarb. Fassung)

# Lehrplan Realschule

## Erdkunde

Klassenstufen 5 – 8

Klassenstufe 10

– überarbeitete Fassung –

Z-V SH

G-20(1987)

Georg-Eckert-Institut BS78



1 146 336 8







**Der Kultusminister  
des Landes Schleswig-Holstein**

---

# **Lehrplan Realschule**

## **Erdkunde**

Klassenstufen 5 – 8

Klassenstufe 10

– überarbeitete Fassung –

Georg-Eckert-Institut  
für internationale  
Schulbuchforschung  
Braunschweig  
-Schulbuchbibliothek -

– 1987 –

94/2120

---

Vertrieb: Schmidt & Klaunig, Kiel

Z-VSH  
G-20 (1987)



<u>Inhaltsverzeichnis:</u>	Seite
Vorbemerkungen	1
<u>Klassenstufe 5 (Orientierungsstufe)</u>	
<u>Deutschland (Mitteleuropa)</u>	
<u>Mensch-Raum-Beziehungen an Einzelbildern</u>	4
<u>Klassenstufe 6 (Orientierungsstufe)</u>	
<u>Europa</u>	
<u>Mensch-Raum-Beziehungen im Gefüge von Regionen</u>	8
<u>Klassenstufe 7</u>	
<u>Orient - Afrika südlich der Sahara/Schwarzafrika -</u>	
<u>Süd- und Südostasien - Australien mit Ozeanien</u>	
<u>Natur-, sozial- und wirtschaftsgeographische Prozesse</u>	
<u>in ihrer Raumwirksamkeit</u>	12
<u>Klassenstufe 8</u>	
<u>Ostasien - Lateinamerika</u>	
<u>Nordamerika - Sowjetunion</u>	
<u>Wirtschafts- und Gesellschaftsordnungen</u>	
<u>in ihrer Raumwirksamkeit</u>	16
<u>Klassenstufe 10</u>	
<u>Deutschland in Europa und der Welt</u>	
<u>Wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Probleme</u>	
<u>und Prozesse in ihrer Raumwirksamkeit</u>	
<u>Raumplanung, Umweltgestaltung und Wirtschaftsverflechtung</u>	20





## Vorbemerkungen

### 1. Aufgaben des Erdkundeunterrichts

Der geographische Raum ist Voraussetzung und Bestimmungsgröße menschlicher Existenz. In ihm vollziehen sich alle bedeutsamen Tätigkeiten des Menschen. Angesichts des starken Bevölkerungswachstums, des vergrößerten Nahrungsmittelbedarfs, der zunehmenden Industrialisierung und Verstädterung sowie der Störungen des ökologischen Gleichgewichts sind wirksame Maßnahmen erforderlich, um die Bewohnbarkeit der Erde zu erhalten.

Im Erdkundeunterricht erfährt der Schüler die Erde als eine nicht vermehrbare Lebensgrundlage, mit der verantwortungsbewußt umzugehen ist. Er gewinnt dabei Kenntnisse sowie Grundeinsichten über die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Raum. Diese werden sichtbar in der Auseinandersetzung des Menschen mit den Geofaktoren in verschiedenen Landschaften der Erde, in der funktionalen Abhängigkeit der Räume untereinander und in der Gestaltung der Räume unter dem Einfluß unterschiedlicher Gesellschafts- und Wirtschaftssysteme.

Der Erdkundeunterricht vermittelt eine grundlegende Allgemeinbildung und schafft, ausgehend vom Heimatraum, eine Begegnung mit anderen Lebensformen, Kulturen und Staaten. Die Gliederung nach Kulturerdteilen ermöglicht eine überschaubare Anordnung der regionalen und allgemeingeographischen Inhalte; sie schließt die aneinanderreihende Behandlung aller Länder aus. Die Erarbeitung der einzelnen Räume sollte von dem Bemühen getragen werden, fremde Kulturen als solche anzuerkennen und zu würdigen sowie weltweite Disparitäten aufzudecken.

So erzieht der Erdkundeunterricht zu raumverantwortlichem Handeln, zu Toleranz und Völkerverständigung und zu sorgfältigem Umgang mit den Ressourcen.

## 2. Didaktische Hinweise

Der Lehrplan verbindet allgemeine und regionale Geographie. Die Lerninhalte sind nach dem Prinzip "Vom Nahen zum Fernen" angeordnet. Dabei werden auch globale Gliederungsprinzipien berücksichtigt, z. B. der planetarische Formenwandel von der kalten bis zur heißen Klimazone. Im weiteren geht der Lehrplan von einer Stufenfolge des erdkundlichen Unterrichts aus, die vom Einfacheren zum Komplexen fortschreitet. Der Lehrplan ist folgendermaßen gegliedert:

Klassenstufe 5: Deutschland

Mensch-Raum-Beziehungen an Einzelbildern

Klassenstufe 6: Europa

Mensch-Raum-Beziehungen im Gefüge von Regionen

Klassenstufe 7: Orient - Afrika südlich der Sahara/Schwarzafrika -  
Süd- und Südostasien -  
Australien mit Ozeanien

Natur-, sozial- und wirtschaftsgeographische  
Prozesse in ihrer Raumwirksamkeit

Klassenstufe 8: Ostasien - Lateinamerika - Nordamerika -  
Sowjetunion

Wirtschafts- und Gesellschaftsordnungen in ihrer  
Raumwirksamkeit

Klassenstufe 10: Deutschland in Europa und der Welt

Wirtschaftliche, gesellschaftliche und poli-  
tische Probleme und Prozesse in ihrer Raumwirk-  
samkeit

Raumplanung, Umweltgestaltung und Wirtschafts-  
verflechtung



Da topographische Kenntnisse die entscheidende Voraussetzung für die räumliche Orientierung und für geographische Einsichten bilden, ist bei der Behandlung der einzelnen Themen auf den Erwerb topographischen Wissens großer Wert zu legen.

Der Erarbeitung eines jeden Kulturerdteils bzw. Großthemas wird daher die räumliche Orientierung vorangestellt, in der grundlegende topographische sowie allgemeingeographische und kulturspezifische Inhalte vermittelt werden. Daran anschließend erfolgt die exemplarische Behandlung einiger Regionen bzw. Themen unter Betonung der sie bestimmenden Raummerkmale.

Durch eine abschließende Synopse in Form einer Zusammenfassung oder vergleichenden Übersicht werden die wesentlichen Merkmale gefestigt. Dabei ist auf eine schülergerechte Form der Darbietung zu achten. In Ergänzung zum geographischen Grundwissen soll dem Schüler im Laufe seiner Schulzeit ein erstes Weltbild vermittelt werden.

Die Einführung in geographische Arbeitsweisen, ihre Einübung und der Umgang mit geographischen Medien sind Aufgabe in allen Klassenstufen. Dabei ist das Prinzip der Stufengemäßheit zu berücksichtigen. Unter Beachtung des Zielansatzes des Erdkundeunterrichts ist eine themenbezogene Kooperation mit anderen Fächern wünschenswert.

### 3. Verbindlichkeit

Die Ziele und Themen des Lehrplans sind verbindlich; regionale Zuordnungen sind nur bedingt austauschbar. Die angegebenen Sachbegriffe sollen in Verbindung mit den Zielen zeigen, welche Einzelkenntnisse und Einsichten zu vermitteln sind.

Pro Schuljahr werden nicht alle zur Verfügung stehenden Stunden ausgewiesen, um Möglichkeiten zur Vertiefung und für aktuelle Bezüge zu geben. Die Angaben der Zeitrichtwerte dienen der Orientierung.

Klassenstufe 5 (Orientierungsstufe)Deutschland (Mitteleuropa)Mensch-Raum-Beziehungen an EinzelbildernLernzieleThemaBegriffeVorkurs: Räumliche Orientierung (6 Std.)

- |                                                     |                                                 |                                                                                                         |
|-----------------------------------------------------|-------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Einführung in Karte, Luftbild und Atlas          | Der Plan des Heimat-<br>raumes                  | Legende, Maßstab                                                                                        |
| 2. Einführung in die physische und politische Karte | Deutschland                                     | Norddeutsches Tie-<br>land, Deutsches M-<br>telgebirge, Alpen-<br>vorland, Alpen; B-<br>desland, Bezirk |
| 3. Einführung in Gradnetz und Globus                | Vom Heimatraum zur<br>Grobtographie<br>der Erde | Längen- und Breite-<br>kreis, Äquator, po-<br>Kontinent, Ozean<br>(einschl. Namen)                      |

1. Im Norddeutschen Tiefland (14 Std.)

- |                                          |                                                                      |                                                                                                                            |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.1 Räumliche Orientierung               | Gliederung des<br>Raumes und kultur-<br>historische Ent-<br>wicklung | Schleswig-Holstei-<br>Hamburg, Bremen,<br>Niedersachsen,<br>Mecklenburg, Bran-<br>denburg, Pommern,<br>Schlesien, Ostpreu- |
| 1.2 Eiszeitliche Landschafts-<br>formung | Die deutsche Ostsee-<br>küste                                        | glaziale Serie,<br>Küstenformen                                                                                            |



1.3	Der Einfluß des Meeres auf die Tätigkeit des Menschen	Hamburg - größter deutscher Seehafen	Tide-, Dockhafen, Freihafen, Stückgut, Massengut, Container
		Fischfang auf hoher See	Hochsee-, Küstenfischerei
		Sturmflut und Küstenschutz	Gezeiten, Ebbe, Flut, Hallig, Watt, Deich, Koog
		Ferien an Nord- und Ostsee	Saison, Fremdenverkehr
2.	<u>In Berlin und in der DDR</u>	(12 Std.)	
2.1	Räumliche Orientierung	Gliederung des Raumes	Bundesrepublik Deutschland, DDR
2.2	Lage und Funktion einer Weltstadt	Fahrt nach Berlin	Transitweg, Innerdeutsche Grenze
		Berlin - geteilte Stadt	Berlin (West), Berlin (Ost), Sektor, Teilung
2.3	Lebens- und Arbeitsbedingungen auf einer LPG	Magdeburger Börde	LÖB, LPG
2.4	Entwicklung eines Küstenraumes	Rostock - der Hafen der DDR	Werftindustrie Trabantenstadt
2.5	Voraussetzungen für Industrieentwicklungen	Ein Industrieraum; Cottbus, Halle/Leipzig	Rohstoff, Messestadt
3.	<u>Im rheinisch-westfälischen Industriegebiet</u>	(10 Std.)	
3.1	Räumliche Orientierung	Gliederung des Raumes	Nordrhein-Westfalen

3.2	Natürliche Voraussetzungen	Kohlevorkommen an Rhein und Ruhr	Bergbau, Lagerstättentagebau, Untertagebau
3.3	Industrielle Prozesse	Arbeit am Hochofen	Verhüttung, Roheisen, Stahl, Schwerindustrie
3.4	Bedeutung des Verkehrs für ein Industriegebiet	Verkehrswege im Ruhrgebiet	Binnenwasserstraßen, Binnenhafen, Kanal
3.5	Gefährdung der Umwelt	Der Rhein - Probleme eines großen Flusses	Abwasserbeseitigung
4.	<u>Im Deutschen Mittelgebirge</u> (10 Std.)		
4.1	Räumliche Orientierung	Gliederung des Raumes und kulturhistorische Entwicklung	Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg, Bayern, Thüringen, Sachsen
4.2	Begünstigung der Landwirtschaft durch Naturfaktoren	Weinbau an der Mosel	Klimagunst, Terrassen, Winzergenossenschaften
4.3	Wohnen, Arbeiten und Verkehr in industriellen Verdichtungsräumen	Ballungsraum an Neckar oder Rhein/Main	Ballungsraum, Verkehrsachse, Pendler
4.4	Arbeitsteilung in der Industrie	z. B. Automobilindustrie im Raum Stuttgart	Fließband, Zulieferer
4.5	Mittelgebirge als Erholungsraum	Fremdenverkehr im Harz	Naherholung, Kurorte
5.	<u>In den Alpen</u> (8 Std.)		
5.1	Räumliche Orientierung	Gliederung des Alpenraumes	Österreich, Schweiz



---

5.2 Naturfaktoren im Hochgebirge	Fahrt auf die Zugspitze Gletscher und Lawinen	Hochgebirge, Höhenstufe, Schneegrenze
5.3 Möglichkeit und Grenzen menschlichen Wirtschaftens	Wandel in der Almwirtschaft Verkehrswege über die Alpen	Alm Paß, Tunnel

Klassenstufe 6 (Orientierungsstufe)EuropaMensch-Raum-Beziehung im Gefüge von RegionenLernzieleThemaBegriffeVorkurs: Räumliche Orientierung (2 Std.) (\*4 Std.)Natürliche und politische  
Gliederung

Europa

Großlandschaften,  
Staaten1. Nordeuropa (6 Std.) (\*12 Std.)

1.1 Räumliche Orientierung

Natürliche und  
politische Gliede-  
rung sowie Kultur-  
merkmaleSkandinavien, Schäre,  
Fjord, Fjell1.2 Landnutzung in den kalten  
GebietenHolzwirtschaft in  
FinnlandTundra, Birken-,  
Nadelwald, Vegeta-  
tionsperiode\*1.3 Erzabbau und Transport  
unter subpolaren Verhält-  
nissen

Erz aus Schweden

Erzlagerstätte, Ver-  
eisung, Golfstrom\*1.4 Erdöl- und Erdgasge-  
winnung unter schwierigen  
BedingungenErdöl aus der Nord- Bohrinsel, Pipeline  
see

\*1.5 Gefährdung der Umwelt

Belastung der Ost- Austauschermut  
see, z.B. durch Zell-  
stoffverarbeitung1.6 Lagegunst eines Übergangs-  
raumesDänemark als  
LandbrückeEuropastraße,  
Vogelfluglinie

\* = Zusatzthema; verpflichtend bei zwei Wochenstunden



## 2. Westeuropa (10 Std.) (\*16 Std.)

- |                                                                     |                                                           |                                                      |
|---------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| 2.1 Räumliche Orientierung                                          | Natürliche und politische Gliederung sowie Kulturmerkmale |                                                      |
| 2.2 Zentrale Lage und Funktionen, wirtschaftliches Übergewicht      | Paris - das Zentrum Frankreichs                           | Verwaltungszentrum, Verkehrsknoten                   |
| 2.3 Vielseitigkeit durch natürliche Gunst und moderne Anbaumethoden | Die französische Landwirtschaft                           | Kornkammer, Wein-, Gemüseanbau, mediterrane Kulturen |
| *2.4 Räume im Wandel                                                | Industrieansiedlung in der Provinz                        | Dezentralisierung, Provinz                           |
| 2.5 Lagegunst zu Ballungsräumen                                     | Rotterdam, Euro-poort, ein moderner Welthafen             | Hinterland, Petrochemie                              |
| *2.6 Eingriff des Menschen in die Natur                             | Der Delta-Plan in den Niederlanden                        | Delta, Raumordnung, Landschaftsplanung               |
| 2.7 Grundlagen der industriellen Entwicklung                        | Großbritannien - das älteste Industrieland                | Textilindustrie, eisenschaffende Industrie           |
| *2.8 Charakter einer traditionsreichen Metropole                    | London, eine Weltstadt                                    | City, Dockhafen, Commonwealth                        |

## 3. Osteuropa (ohne Sowjetunion) (6 Std.) (\*12 Std.)

- |                            |                                                           |  |
|----------------------------|-----------------------------------------------------------|--|
| 3.1 Räumliche Orientierung | Natürliche und politische Gliederung sowie Kulturmerkmale |  |
|----------------------------|-----------------------------------------------------------|--|

\* Zusatzthema; verpflichtend bei zwei Wochenstunden

*3.2	Strukturen der Landwirtschaft	Bauern in Polen	privater Kleinbetrieb, Genossenschaft, Staatsgut
3.3	Alte und neue Probleme eines vielseitigen Bergbaureviers	Das Oberschlesische Industriegebiet	Revier, Kohleabbau
*3.4	Industrielle Entwicklung und ihre Folgen	Tschechoslowakei - ein Industrieland des Ostblocks	Waldsterben
3.5	Natürliche Leitlinien und ihre Auswirkungen auf Handel und Kultur	Die Donau - eine verbindende Verkehrsader	Verkehrsader, Anrainer
4.	<u>Südeuropa</u> (6 Std.)	(*14 Std.)	
4.1	Räumliche Orientierung	Natürliche und politische Gliederung sowie Kulturmerkmale	
4.2	Klima und Vegetation in ihren Auswirkungen auf die Landwirtschaft	Mittelmeerischer Anbau	Winterregen, Macchie, Huerta
*4.3	Eingriffe in die Landwirtschaft	Schäden durch Waldraubbau	Entwaldung, Erosion, Karst, Doline, Polje Aufforstung
4.	Veränderungen der Natur- und Kulturlandschaft durch Tourismus	Erholungsräume und Fremdenverkehr am Mittelmeer	Massentourismus, Pauschalreise, Bildungsreise
*4.5	Innenbürtige Kräfte und ihre Auswirkungen	Vulkanismus und Erdbeben in Italien	Vulkan, Magma, Lava, Asche

\* Zusatzthema; verpflichtend bei zwei Wochenstunden



- 
- |                                               |                                      |                 |
|-----------------------------------------------|--------------------------------------|-----------------|
| *4.6 Räumliche Disparitäten                   | Der Nord-Süd-Gegensatz<br>in Italien | Binnenwanderung |
| *4.7 Historische Dimension<br>einer Weltstadt | Rom - die Ewige Stadt                | Antike, Vatikan |
| 5. Synopse: Europa                            | (2 Std.)                             |                 |

---

\* Zusatzthema; verpflichtend bei zwei Wochenstunden

Klassenstufe 7

Orient - Afrika südlich der Sahara/Schwarzafrika -  
Süd- und Südostasien - Australien mit Ozeanien

Natur-, sozial- und wirtschaftsgeographische Prozesse  
in ihrer Raumwirksamkeit

LernzieleThemaBegriffe

Vorkurs: Einführung in die Klimakunde (10 Std.)

1. Die wichtigsten Klima- elemente	Das Klimadiagramm	Temperatur, Nieder- schlag, Tages-, Monats-, Jahresmittel Klimadiagramm
2. Ursachen für die unter- schiedlichen Klima- und Vegetationszonen	Der äquatorial- polare Klimawandel Klima- und Vegeta- tionszonen im Über- blick	Erdachse, Äquator, Zenit, Wendekreis, Polarkreis, Klima- zone, Vegetations- zone
1. <u>Orient</u> (16 Std.)		
1.1 Räumliche Orientierung	Natürliche und po- litische Gliederung sowie Kulturmerkmale	Orient, Morgenland
1.2 Auswirkungen einer Welt- religion	Der Islam	Islam, Moslem, Moschee, Basar, Kasbah
1.3 Auswirkungen von Hitze und Trockenheit auf den Raum und die Lebens- und Wirtschaftsweise des Menschen	Leben in der Wüste Sahara  In einer Oase	Fels-, Kies-, Sand- wüste, Wadi, Aridität, Beduine, Oase, Bewässerungs- feldbau



1.4 Chancen und Risiken der künstlichen Bewässerung	Bewässerungswirtschaft in Ägypten, der Assuanstaudamm	Fremdlingsfluß, Flußoase, Fellache, Intensivwirtschaft, Großbrunnenbewässerung, Bodenversalzung
1.5 Israel und seine Nachbarn - ein Konflikt- raum	Landwirtschaft und Siedlungspolitik in Israel	Jude, Araber, Palästinenser, Kibbuz
1.6 Die Bedeutung des Erdöls für die Umgestaltung eines Landes	Erdöl am Persischen Golf (z.B. Kuwait)	Erdölförderung, Raffinerie, Infrastruktur, OPEC
1.7 Synopse: Orient		
2. <u>Afrika südlich der Sahara/Schwarzafrika</u> (14 Std.)		
2.1 Räumliche Orientierung	Natürliche und politische Gliederung sowie Kulturmerkmale	Schwarzafrika, Kolonialismus
* 2.2 Das Stammeswesen und seine Auswirkungen	z. B. Vielvölkerstaat Nigeria	Stamm, Medizinmann, Naturreligion
2.3 Landnutzung und Leben in den wechselfeuchten Tropen	Weidewirtschaft und Feldbau in der Sahelzone	Dorn-, Trocken-, Feuchtsavanne, Nomadismus, Überweidung, Wanderhackbau,
2.4 Landnutzung und Leben in den immerfeuchten Tropen	Klima und Vegetation im tropischen Regenwald  Kleinplanzer und Plantagenwirtschaft	Tropischer Regenwald, Stockwerkbau, Tageszeitenklima, Humidität Brandrodung, Kleinplanzer, Plantage Pestizideinsatz

\* =Zusatzthema; empfohlen, aber nicht verbindlich

- |                                                                                     |                                                                                                           |                                                               |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| 2.5 Landnutzung in verschiedenen Höhenstufen                                        | Vegetationsstufen und Anbaumöglichkeiten (z.B. am Kilimandscharo)                                         | Anbaugrenze, Schneegrenze                                     |
| 2.6 Konflikte zwischen Bevölkerungsgruppen aus ethnischen und rassistischen Gründen | Apartheid in Südafrika                                                                                    | Apartheid, Bure, Bantu, Homeland                              |
| 2.7 Synopse: Afrika südlich der Sahara/Schwarzafrika                                |                                                                                                           |                                                               |
| 3. <u>Süd- und Südostasien</u> (14 Std.)                                            |                                                                                                           |                                                               |
| 3.1 Räumliche Orientierung                                                          | Natürliche und politische Gliederung sowie Kulturmerkmale                                                 | Subkontinent                                                  |
| 3.2 Bestimmende Naturfaktoren                                                       | Indien als Monsunland                                                                                     | Monsun, Regenzeit, Trockenzeit                                |
| 3.3 Beharrung und Wandel                                                            | Die indische Landwirtschaft                                                                               | Erbteilung, Pachtwesen, Grüne Revolution                      |
| 3.4 Einfluß der Religion und Sozialstruktur auf die Entwicklung eines Landes        | Hinduismus und Kastenwesen in Indien                                                                      | Hinduismus, Kaste, Paria                                      |
| 3.5 Entwicklung durch Industrialisierung                                            | Entwicklungshilfe (z.B. Stahlwerk Rourkela) oder Eigenentwicklung (z.B. Handel und Industrie in Singapur) | Entwicklungsland, Entwicklungshilfe,                          |
| 3.6 Probleme der Überbevölkerung                                                    | Armut durch Bevölkerungsexplosion                                                                         | Bevölkerungsexplosion, Familienplanung, Analphabetismus, Slum |



Eigenbedarf und Export	Reisanbau und Plantagen- wirtschaft in Südostasien	Naßreisbau, Bewässerungsterrasse
------------------------	-------------------------------------------------------	-------------------------------------

Synopse: Süd- und Südostasien

Australien mit Ozeanien (6 Std.)

Räumliche Orientierung	Natürliche und politische Gliederung sowie Kultur- merkmale
------------------------	-------------------------------------------------------------------

Einwanderungspolitik eines Staates	Australien - ein menschen- armer und rohstoffreicher Erdteil	Einwanderungsquotie- rung, Uranerz
---------------------------------------	--------------------------------------------------------------------	---------------------------------------

Bedeutung eines Welt- meeres	Der Pazifik - größter Ozean der Welt	Welthandelsmeer, Tief- seegraben , Antarktis
---------------------------------	-----------------------------------------	-------------------------------------------------

Klassenstufe 8Ostasien - Lateinamerika - Nordamerika - SowjetunionWirtschafts- und Gesellschaftsordnungen in ihrer Raumwirksamkeit1. Ostasien (14 Std.)

1.1 Räumliche Orientierung	Natürliche und politische Gliederung sowie Kulturmerkmale	Inselstaat, Reich der Mitte
*1.2 Der Einfluß von Religion und Philosophie auf den modernen Menschen	Tradition und moderne Arbeitswelt	Buddhismus, Shintoismus, Konfuzianismus
1.3 Strukturveränderungen im ländlichen Raum	Die Entwicklung der Landwirtschaft in China	Löß, Dammfluß, Kollektivierung, Volkskommune, offener Markt
1.4 Maßnahmen gegen den Bevölkerungsdruck	Bevölkerungsentwicklung und -verteilung in China	Bevölkerungsdichte, Geburtenbeschränkung
1.5 Wirtschaftliche Öffnung nach außen	Chinas Eintritt in den Welthandel	Handelspartner, Devisen
1.6 Intensive landwirtschaftliche Nutzung	Enge des Lebensraumes in Japan	Küstenebene, Gartenbaukultur, Intensivkultur
1.7 Verflechtung Japans mit der Weltwirtschaft	Exportorientierte Industrie in Japan	Rohstoffarmut, Exportabhängigkeit

\*= Zusatzthema; empfohlen, aber nicht verbindlich



- 1.8 Räumliche Enge und Erdbebengefahr      Weltstadt Tokio      Städtische Agglomeration
- 1.9 Synopse: Ostasien
2. Lateinamerika (15 Std.)
- 2.1 Räumliche Orientierung      Natürliche und politische Gliederung sowie Kulturmerkmale      Lateinamerika, Iberoamerika, Großlandschaft
- 2.2 Entdeckung und Kolonisierung durch europäische Seemächte      Die Eroberung Mittelamerikas      Konquistador, Azteken, Mayas, Schachbrettgrundriß, Großgrundbesitz
- 2.3 Spannungen im Bereich ländlicher Sozial- und Wirtschaftsverhältnisse      Landreform in einem Andenland (z.B. Peru)      Indio, Hacienda, Latifundium, Monokultur, Landreform
- 2.4 Montane Großbetriebe und ihre Abhängigkeit vom Weltmarkt      Bergbau in einem Andenland (z.B. Bolivien oder Chile)      Monostruktur
- 2.5 Koloniale Strukturen, funktionale und soziale Gliederung      Eine lateinamerikanische Großstadt (z.B. Lima oder Rio de Janeiro)      Landflucht, Favela, Barriada, Kolonialstadt
- 2.6 Ökologische und soziale Probleme bei der Schaffung neuer Lebensräume      Erschließung des Amazonasgebietes      Transamazonica, Rodung, Treibhauseffekt, ökologisches Gleichgewicht

Zusatzthema; empfohlen, aber nicht verbindlich

- |                                                    |                                                                           |                                                                           |
|----------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| 2.7 Wirtschaftliche Probleme eines Schwellenlandes | Industrialisierung in Brasilien                                           | Ressource, Auslandsverschuldung                                           |
| 2.8 Synopse: Lateinamerika                         |                                                                           |                                                                           |
| 3. <u>Nordamerika</u> (15 Std.)                    |                                                                           |                                                                           |
| 3.1 Räumliche Orientierung                         | Natürliche und politische Gliederung sowie Kulturmerkmale                 |                                                                           |
| 3.2 Raumerschließung                               | Die Erschließung und Besiedlung der USA                                   | Einwanderer, Raumererschließung, Frontier, Township, Transkontinentalbahn |
| 3.3 Vom Markt gesteuerte Landwirtschaft            | Agrarzonen in den USA                                                     | Agrarzone, Belt, Farm, Mechanisierung, Marktwirtschaft                    |
| 3.4 Industrialisierung von Räumen                  | Alte und neue Industriegebiete in den USA                                 | Manufacturing Belt Standortfaktor, Wachstumsindustrie                     |
| 3.5 Funktionale und soziale Stadtgliederung        | New York, Handels- und Finanzzentrum der Welt                             | Wallstreet, Vereinte Nationen                                             |
| *3.6 Gefährdung der Umwelt                         | z. B. Belastungen durch Hochtechnologie (Lösungsmittel) im Silicon-Valley | Hochtechnologie, Emission                                                 |

\* Zusatzthema; empfohlen, aber nicht verbindlich



#### 4. Die Sowjetunion (14 Std.)

4.1 Räumliche Orientierung	Natürliche und politische Gliederung sowie Kulturmerkmale; Klimazonen	Vielvölkerstaat, Kontinentalklima, Tundra, Taiga, Dauerfrost, Kältengrenze, Trockengrenze
4.2 Funktion der Riesenflüsse	z. B. vielseitige Nutzung der Wolga oder sibirischen Flüssen	Staustufe, Wasserkraftwerk
4.3 Die Bedeutung der Eisenbahn	Die Transsib	Verkehrerschließung
4.4 Der landwirtschaftliche Großbetrieb in einer zentralgelenkten Volkswirtschaft	Eine Kolchose oder Sowchose	Kultursteppe, Kolchose, Sowchose, sozialistisches Dorf
4.5 Industrialisierung in einer zentralgelenkten Volkswirtschaft	Kombinate und Territoriale Produktionskomplexe	Kombinat, Territorialer Produktionskomplex, sozialistische Planwirtschaft
4.6 Hauptstadt eines zentralgelenkten Staates	Moskau	Kreml
*4.7 Gefährdung der Umwelt	Nah- und Fernwirkungen des Unfalls von Tschernobyl	Sicherheitsstandard

#### 5. Synopse: Vergleich Nordamerika und Sowjetunion. (2 Std.)

= Zusatzthema; empfohlen, aber nicht verbindlich

Klassenstufe 10Deutschland in Europa und der WeltWirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Problemeund Prozesse in ihrer RaumwirksamkeitRaumplanung, Umweltgestaltung und Wirtschaftsverflechtung

<u>Lernziel</u>	<u>Thema</u>	<u>Begriffe</u>
<u>Vorkurs: Physische Geographie/Himmelskunde (6 Std.)</u>		
1. Die Entwicklung unseres Planeten	Schalenaufbau und Geschichte der Erde	Kern, Mantel, Kruste, Karbon, Tertiär
2. Bewegungen der Himmelskörper	Unser Sonnensystem	Fixstern, Planet, Mond, Spiralnebel, Milchstraße
3. Werden und Vergehen im All	Ergebnisse der modernen Weltraumforschung	Raumsonde, Lichtjahr, schwarzes Loch
<u>1. Deutschland (30 Std.)</u>		
1.1 Räumliche Orientierung	Großlandschaften, politische Gliederung	Bundesland, Bezirk
1.2 Strukturveränderungen in der Landwirtschaft aufgrund wirtschaftlicher Entwicklungen und politischer Entscheidungen	Strukturwandel in der Landwirtschaft der Bundesrepublik Deutschland	Familienbetrieb, Flurbereinigung, Strukturwandel, Rationalisierung
	Kollektive Landwirtschaft in der DDR	Kollektivierung, LPG, Kooperative



- |                                                                                      |                                                                    |                                                                            |
|--------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| 1.3 Anpassungsprozesse der Industrie an wirtschaftliche und technische Entwicklungen | Wandel der Industrie im Ruhrgebiet                                 | Industriezweig<br>Strukturkrise                                            |
| 1.4 Industrieansiedlung aufgrund veränderter Standortbedingungen                     | Stade, Brunsbüttel - neue Industrieräume an der Unterelbe          | Standortfaktor,<br>Industrieansiedlung                                     |
| 1.5 Entwicklung von Industrieräumen durch den Staat in der DDR                       | Das Eisenhüttenkombinat Ost                                        | VEB, Kombinat,<br>sozialistische<br>Stadt                                  |
| 1.6 Ökologische Probleme in einem Industrieland                                      | Luft-, Boden-, Wasserverschmutzung an einem konkreten Beispiel     | Ökologie, Umweltbelastung, Umweltschutz                                    |
| 1.7 Probleme städtischer Verdichtungsräume                                           | Genese, Struktur, funktionale Gliederung einer deutschen Stadt     | Verdichtungsraum,<br>Daseinsgrundfunktion, Stadtviertel,<br>Stadtsanierung |
|                                                                                      | Berlin - ein durch politische Entwicklungen geprägter Ballungsraum | Sektor, Transitweg,<br>Umland, Ver- und<br>Entsorgung                      |
| 1.8 Aufgaben und Verfahren der Raumplanung                                           | Stadt- und Regionalplanung in Schleswig-Holstein                   | Stadt-, Regionalplanung, Zentraler Ort, Dorferneuerung                     |
| 2. <u>Wirtschaftliche Zusammenschlüsse in Europa</u> (10 Std.)                       |                                                                    |                                                                            |
| 2.1 Struktur und Funktion der EG                                                     | Die Europäische Gemeinschaft                                       | EG, wirtschaftliche Integration, Agrarmarkt, Marktwirtschaft, Gastarbeiter |

2.2 Struktur und Funktion des RGW	Der Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe	RGW, Zentralverwaltungswirtschaft
2.3 Synopse	Vergleichende Übersicht	
3. <u>Der Nord-Süd-Gegensatz</u>	(14 Std.)	
3.1 Konflikte durch weltweite Ungleichgewichte	Weltbevölkerung und Welternährung	Bevölkerungsentwicklung, Geburtenrate, Sterberate
3.2 Probleme der Weltwirtschaftsordnung	Industrie- und Entwicklungsländer - ungleiche Handelspartner	Weltwirtschaftsordnung, Industrieland, Entwicklungsland, Schwellenland
3.3 Formen und Aufgaben der Entwicklungshilfe	Die Entwicklungspolitik der Bundesrepublik Deutschland	Entwicklungshilfe, Entwicklungspolitik







